



Vortragsreihe Afghanistan im Sommersemester 2016

Einladung zum Vortrag

Afghanistan Migration und Sprache

von

PD Dr. Lutz Rzehak

Afghanistan – ein Kreuzweg der Kulturen. Diese Metapher will uns zeigen, dass die ethnische und sprachliche Situation in dem Land am Hindukusch ohne die großen Wanderungsbewegungen in der Vergangenheit kaum in der Weise existieren würde, wie wir sie heute kennen. Mobilität ist ein ständiger Begleiter der Geschichte dieses Landes. Angesichts der Fluchtbewegungen während und in Folge des Bürgerkriegs trifft dies heute wohl noch stärker zu als zuvor. Migration beeinflusst das Sprach- und Sprechverhalten der Menschen in einem solchen Maß, dass sich heutzutage sogar Künstler veranlasst sehen, sich in satirischer Weise damit auseinandersetzen. Das Verhältnis von Migration und Sprache ist also kein rein akademisches Problem. Auf der Grundlage von umfangreichen Feldstudien in Afghanistan während der vergangenen anderthalb Jahrzehnte untersucht der Vortrag die Frage, wie sich Migrationen, Sprach- und Sprechverhalten beeinflussen und geht dabei vor allem auf aktuelle Entwicklungen ein.

Lutz Rzehak ist seit 2011 Mitarbeiter im Kompetenznetzwerk Crossroads Asia. Von 2002 bis 2011 war er Heisenberg-Stipendiat der Deutschen Forschungsgemeinschaft und hatte Lehrstuhlvertretungen an verschiedenen Universitäten inne. Seine Lehr- und Forschungsschwerpunkte sind die modernen iranischen Sprachen sowie die Ethnographie und Kulturgeschichte Afghanistans und Mittelasiens.

Zeit: Mittwoch, 13. Juli 2016, 18 Uhr

Ort: Invalidenstraße 118, Raum 507 (5. OG)

Alle Interessenten sind recht herzlich eingeladen.